

September 2025

GEMEINDE BLATT

www.kirche-apolda.de



Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Apolda | EKM



Liebe Leserinnen und Leser,

kennen Sie den Spruch „Glaube versetzt Berge“? Er stammt aus der Bibel, genauer aus dem Matthäus-Evangelium Kap. 17, Vers 20. Er meint, dass vieles gelingen kann, wenn man nur fest genug daran glaubt.

Die sieben christlichen Gemeinden in Apolda haben fest daran geglaubt, dass es in diesem Jahr einen konfessionsübergreifenden Gottesdienst geben kann. Und am 24. Mai gab es ihn. Wir haben den 1.700. Jahrestag des Glaubensbekenntnisses von Nicäa gefeiert. In anderen Thüringer Städten hat das nicht geklappt, wie ich es vereinzelt von mir bekannten Kirchenmitgliedern gehört habe. Glaube versetzt Berge! Wir leben Ökumene, „borgen“ mal schnell unsere Lutherkirche für den Firmungsgottesdienst der katholischen Gemeinde aus. In unserer Martinskirche fühlt sich die bulgarisch-evangelische Gemeinde sonntags gut aufgehoben. Das sind nur einige Beispiele für ein gutes Zusammenleben in unserer Stadt.

Unzufriedenheit existiert in unserer Gesellschaft. Die Menschen finden schlecht Halt. Sie werden von den vielen Angeboten, insbesondere aus der medialen Welt, verunsichert. Sollte das nicht eine Herausforderung für uns sein, eine Herausforderung an unseren Glau-

ben? Unser Handeln in der Stadtgesellschaft machen wir ja nicht nur für uns. Die christliche Ethik und Werte haben bis heute Einfluss auf das soziale und moralische Denken der Menschen und Gesellschaften. Apropos Stadt. Da haben wir viel gemeinsam erreicht. Danke für die gute Zusammenarbeit!

Unser sozio-kulturelles Zentrum MA - Martinskirche - wird bald als Baustelle sichtbar werden. Die ersten Ausschreibungen sind erfolgt, und im vierten Quartal soll die Baustelle eingerichtet werden. Ein weiterer Dank geht dazu an das Landratsamt für dessen Amtshilfe. Wir freuen uns, dass mit diesem Projekt ein neues Juwel in Apolda entsteht, in dem Glaube gelebt wird.

Ich wünsche uns allen ein gutes Zusammenleben in unserer Glockenstadt. Und das wir trotz vielen Veränderungen und gelegentlichen Unruhen in den zurückliegenden Zeiten uns stets mit Respekt, Achtsamkeit und mit Würde begegnen. Glauben wir daran.

*Volker Heerdegen, Stellv. Vorsitzender des
Gemeindekirchenrates Apolda*

Jahresempfang von Kirchen und Diakonie am
26. Juni 2025

Hinweis

Die Mitarbeitenden des Kirchenkreises treffen sich vom 08.-12. September zum Klausurkonvent in Sellin (Rügen). Thema wird die Seelsorge im Kirchenkreis sein. Die Kasualvertretung für diese Woche hat Pfr. Uhlig übernommen (Tel. 036461-20432).

Astronomie füllt Lutherkirche



Fotos: Rehder-Geßner

Prof. für Astrophysik Harald Lesch hat mehr als 500 Besucher am 10. August zum Vortrag gelockt. Informativ und unterhaltsam sprach er über das Universum und den Platz des Menschen darin. Die ökologische Verantwortung des Menschen hob er besonders hervor.

Pfarrer Thomas-Michael Robscheit wird Kirchenkreis-Diakoniepfarrer

Eigentlich ist er es schon. Nun wird sein Arbeitsbereich in der Stiftung Carolinenheim noch mehr Raum einnehmen. Ab 1. August ist die Diakoniepfarrrstelle nun eine 100%-Kirchenkreisstelle (bisher 50%). Davon werden 75% von der Diakonie refinanziert. Pfarrer Robscheit ist also formal nicht mehr Pfarrer von Apolda. Gleichwohl wird sich der Kreisanteil (25%) auf Apolda beziehen. Hinzu kommt die Vertretung des Kirchenkreises im Diakonischen Werk.

Die Geschäftsführung, die Pfr. Robscheit bisher versah, geht auf Pfrn. Dr. Böhm über, ebenso der Seelsorgebezirk Apolda-Nord.

Die amtierende Superintendentin Evelin Franke wird Pfr. Robscheit am **5. Oktober in um 10 Uhr** in die neugeschaffene (alte) Stelle einführen. Aus diesem Grund wird es an diesem



Foto: privat

Sonntag nur diesen einen **Gottesdienst in der Carolinenheim-Kapelle** geben. Wir laden Sie herzlich dazu ein!



12. So. n. Trinitatis, 07.09.

09.00 Uhr CA Gottesdienst |
10.30 Uhr LK Festgottesdienst
 zum Posaunenchorjubiläum |
Dr. Böhm
14.00 Uhr OR Gottesdienst |
Dr. Böhm



13. So. n. Trinitatis, 14.09.

09.00 Uhr CA Gottesdienst | *Robscheit*
10.30 Uhr MK Gottesdienst | *Robscheit*
11.45 Uhr MK Familienkirche | *Burkert*

Do., 18.09.

16.00 Uhr Haus FG Gottesdienst |
Robscheit
19.00 Uhr MK Abendmahlsandacht | *Giese*

14. So. n. Trinitatis, 21.09.

09.00 Uhr CA Gottesdienst | *Dr. Böhm*
10.30 Uhr MK Gottesdienst | *Dr. Böhm*

15. So. n. Trinitatis, 28.09.

09.00 Uhr CA Gottesdienst | *Robscheit*
10.30 Uhr LK Erntedank-Gottesdienst zum
 Zwiebelmarkt und GKR-Wahl | *Robscheit*

16. So. n. Trinitatis, 05.10.

10.00 Uhr CA Fest-Gottesdienst mit
 Einführung von Pfr. Robscheit als Kirchen-
 kreis-Diakoniepfarrer und AM | *Franke*
14.00 Uhr OR Gottesdienst | *Dr. Böhm*

Regelmäßige Veranstaltungen

Christenlehre im GH

zur Zeit unbesetzte Stelle, siehe Artikel
 Familienkirche

Konfirmanden

Vorkonfirmanden (7. Klasse) mittwochs
 15.30 Uhr GH | *Dr. Böhm*
 Konfirmanden (8. Klasse) montags 15.30
 Uhr GH | *Dr. Böhm*

Kirchenmusik | *Nych*

Posaunenchor (montags)
 18.30 Uhr Martinskirche

Jungbläser (donnerstags, *Dr. Schwarz*)

ab 17.00 Uhr Gemeindehaus

Kinderchor (vierzehntägig donnerstags),

14.30 Uhr (Klasse 1 und 2)

15.00 Uhr (Klasse 3 und 4) Ev. Grundschule

Kantorei (dienstags, *Cramm*)

19.30 Uhr Gemeindehaus

Vokalkreis (donnerstags)

20.00 Uhr Gemeindehaus

Orchester (mittwochs, *Lieberknecht*)

19.00 Uhr Gemeindehaus

Bibelstunde geht weiter

Nach längerer Pause startet nun die monatliche Bibelstunde wieder! **Am 23. September um 14.30 Uhr** treffen wir uns im Festsaal des Carolinenheimes. Zu diesem Treffen wird es nicht nur um die Bibel gehen, sondern wir wollen auch Absprachen zu den künftigen Terminen, besonders interessanten Themen und der Gestaltung der Bibelstunden treffen. Seien Sie herzlich eingeladen!

Ihr Th.-M. Robscheit

Mi., 03.09.

19.30 Uhr OLK „Erdanziehung“ - Martin Stiebert liest Lyrik und Prosa von Wulf Kirsten

Do., 04.09.

19.00 Uhr GH Frauenkreis „Veränderungen im Kirchenkreis, Veränderungen in unserer Kirchgemeinde?“ | *Evelin Franke, amt. Superintendentin*

Fr., 05.09.

18.15 Uhr LK Bläsermusik vom Turm der Lutherkirche

19.30 Uhr kath. GZ Infoabend zur ökum. Gemeindefahrt nach Nursia | Diakon Pomm



Sa., 06.09.

14.30 Uhr CA Öffentliche Serenade im Carolinenheim

17.00 Uhr LK Festkonzert - Bläser- und Orgelmusik von Händel bis Pop



Mi., 10.09.

14.00 Uhr GH Seniorenspielenachmittag | *Krieg, Galiffé*

19.30 Uhr OLK „Adventures“ - Gitarrenkonzert mit Vicente Patiz

Sa., 13.09.

17.00 Uhr LK „Die siegreiche Nachtigall“ Konzert mit Susanne Ehrhardt / Flöten, Klarinette und Michael Formella / Orgel

Mo., 15.09.

19.00 Uhr GH Elternabend für Vorkonfirmanden und Eltern | *Dr. Böhm*

Mi., 17.09.

19.30 Uhr OLK „Dem Himmel ein Stück näher“ Trekking in der Himalaya-Mt. Everest-Region - Expeditionsbericht mit Wolfgang Richter

Sa., 20.09.

17.00 Uhr LK Summer.Pipes - 30 Minuten Orgelmusik mit Mina Ha, Weimar

So., 21.09.

17.00 Uhr LK Diakoniekonzert mit Lennart Schilgen

Di., 23.09.

14.30 Uhr CA Bibelstunde | *Robscheit*

Mi., 24.09.

14.30 Uhr GH Seniorenkreis | *Galiffé*

19.30 Uhr OLK „El Arte des Guitarra“ - Gitarrenkonzert mit Wolfgang Mayer

Fr., 26.09.

10 - 16 Uhr LK Turmbesteigung

Sa., 27.09.

13 - 17 Uhr LK Turmbesteigung

17.00 Uhr LK Summer.Pipes - 30 Minuten Orgelmusik mit KMD Patrick Kabjoll, Weida und Mike Nych

So., 28.09.

13 - 17 Uhr LK Turmbesteigung

Mi., 01.10.

19.30 Uhr OLK „Grenzenlose Echos“ Konzert mit Sofia Blandu / Cello und Nicolas Absalom / Piano



Vicente Patiz

Bildquelle: Facebook



Liebe Gemeindemitglieder,

in den nächsten Tagen erhalten Sie von unserer Kirchengemeinde einen Brief mit den Unterlagen für die Wahl des neuen Gemeindekirchenrates. Wir würden uns sehr freuen, wenn möglichst viele diese Unterlagen ausfüllen und zurücksenden. Dafür gibt es verschiedene Möglichkeiten. Während der Öffnungszeiten der Lutherkirche und zu den Veranstaltungen und Gottesdiensten steht dort eine Wahlurne, in die Sie Ihre Unterlagen einwerfen können. Desweiteren können Sie auch den Briefkasten am Kirchenbüro in der Dornburger Straße 4 nutzen oder auch den Postweg wählen. Sollten Ihnen keine Wahlunterlagen bis zum 10. September zugehen oder Fragen zur Wahl aufkommen, dann wenden Sie sich bitte an unser Kirchenbüro, Pfarrerin Dr. Böhm oder die Gemeindekirchenratsmitglieder.

Die Auszählung der Stimmen erfolgt öffentlich am 28.09.2025 am Wahltag ab 13.30 Uhr in der Lutherkirche durch den Wahlvorstand. Wir danken für Ihre Beteiligung!



Ralf Alberti (62), Rentner, ehrenamtlicher Küster
Ich möchte versuchen, den Gottesdienst lebendiger zu gestalten und die einzelnen Konfessionen einander näher zu bringen.



Roberto Bergmann (61), Facility Manager
Mein Wort und Wirken im Gemeindekirchenrat wird auch weiterhin alle baulichen Belange unserer Kirchengemeinde betreffen.

Besonderes liegt mir dabei die Umgestaltung des alten Kirchenschiffes der Martinskirche zum Sozio-Kulturellen Zentrum am Herzen.



Beate Burkert (57), Veterinärmedizinische Assistentin, ehrenamtliche C-Kantorin
Neben der kirchenmusika-

lischen Mitarbeit liegt mir besonders das Engagement für Kinder und junge Familien am Herzen. Gern möchte ich mich kreativ bei Familienkirche, Kindergottesdiensten und Projekten wie Oster- oder Weihnachtsgarten einbringen. Im Fokus steht für mich dabei besonders der Ausbau unserer Martinskirche zu einem Ort, an dem Menschen verschiedener Generationen, Herkunft und Prägung zusammenfinden.



Christoph Grimm (26), Augenoptikermeister
Im Gemeindekirchenrat möchte ich mich dafür einsetzen, dass es mehr Angebote für Jugendliche gibt und bisherige Angebote erhalten bleiben.



Jacob Grimm (21), Augenoptiker
Ich möchte mich als Gemeindekirchenrat für die Jugend einsetzen, um die

Junge Gemeinde zu stärken und Ansprechender zu gestalten. Außerdem würde ich gerne die Stimme der Jugend vertreten, um eine andere Perspektive zu schaffen. Darüber hinaus interessiere ich mich für die Zukunft der Martinskirche und ihren Umbau, auch wenn das noch etwas in der Ferne liegt.



Volker Heerdegen (64), Verwaltungsfachwirt
Die Arbeit im Gemeindegemeinderat ist für mich stets eine Herausforderung. Ich habe in den zurück-

liegenden über 40 Jahren ununterbrochen aktiv mitgewirkt, dass unsere Kirchengemeinde ein akzeptabler und geschätzter Partner im Gemeinwesen der Stadt Apolda ist. Ich möchte diese Arbeit gern fortsetzen. Die Neugestaltung der Martinskirche liegt mir dabei besonders am Herzen.



Bernd Köhlmann (73), Rentner

Ich möchte Entscheidungen für das Gemeindegemeindeleben mittragen und Ansprechpartner für alle sein. Nur vom Sofa aus schimpfen ist einfacher, hilft aber nicht wirklich.



Martin Lenzer (78), Rentner

Ich und möchte im GKR den Zusammenhalt zwischen Alt und Jung verbessern. Ich habe bis zur Coronazeit über 10 Jahre

ehrenamtlich in der ev. Grundschule verschiedene Hilfestellungen für die Schüler erbracht. Die Ökumene liegt mir auch sehr am Herzen. Ich möchte im GKR versuchen, dies umzusetzen.



Britta Rehder-Geßner (60), Rechtsanwältin

Ich möchte, dass Kirche auch für nicht Gläubige erlebbar und wahrnehmbar wird. Gerade in Zeiten, in denen sich Kirche scheinbar selber abwickelt, ist

es wichtig, Verantwortung zu übernehmen und Brücken, z. B. durch kulturelle Veranstaltungen, zu bauen.



Roman Rossi (50), Projektmanager E-Learning und digitale Medien

Ich kandidiere für die Wahl zum Gemeindegemeinderat, weil ich vor allem das Thema Familien in unserer Gemeinde stärken und un-

terstützen möchte. Als Familienvater kenne ich die Fragen und Probleme, mit denen gerade junge Familien konfrontiert sind. Ich finde es sehr wichtig, dass die Gemeinde als familienfreundlich und zugänglich wahrgenommen wird und möchte dabei gerne mithelfen. Weil ich beruflich mit digitaler Bildung befasst bin, sehe ich einen weiteren Schwerpunkt in (neuen) Medien und der Vermittlung von Medienkompetenz für diverse Zielgruppen.



Heike Schäfers-Gurksi (58)

Für mich ist die Kirche und die Gemeinde wichtig, weil sie mir den äußeren Rahmen für meinen Glauben gibt, genauso wie sie die

Grundlage meiner Werte bildet. Sie gibt mir und meiner Familie die Sichtbarkeit des Glaubens mit Gottesdienst, kirchlicher Trauung, Taufe, Konfirmation, kirchlicher Bestattung.

Darüber hinaus haben wir die Apoldaer Gemeinde ganz lebensnah in einer schwierigen familiären Situation erleben können, unter anderem auch als Zufluchtsort. Die Gemeinde ist da, wenn es schwierig wird und kann formulieren, was der Einzelne eventuell nicht vermag.

Wichtig ist mir, dass die Gemeinde/Kirche sich weiterentwickelt und auf der Höhe der Zeit bleibt, ohne Traditionen zu vergessen.



Esther Schwigon (62),

Bereichsleiterin Fachbereich Eingliederungshilfe

Ich kandidiere, weil es mir in Zeiten der Umbrüche und Veränderungen in Staat und Kirche wichtig

ist, daran mitzuwirken den Glauben an

einen Gott der Liebe wach zu halten. Ich versuche ein authentisches Leben mit Gott zu führen; an jenem Platz; an den er mich gesetzt hat; hier und jetzt.

Ich finde Kirche muss lebendig sein und gute Gremien sind Motoren und geben Impulse.

Besonders werde ich mich für die Menschen einmischen, die geistig oder körperlich Beeinträchtigt sind. Auf diesem Gebiet werden sich meine beruflichen Erfahrungen bei Kirche und Diakonie sowie der Mitarbeit im Behindertenbeirat des Kreises Weimarer Land positiv auswirken.



Angelika Vescovi (68),
Rentnerin

Seit 2017 arbeite ich ehrenamtlich für die Gemeinde - erst an Gottes Gartenhaus im Rahmen der Landesgartenschau

und seitdem als Küsterin. Ich habe mich als Kandidatin aufstellen lassen, weil mir die Unterstützung der Ortskirche, deren Erhalt, der Zusammenhalt durch den Glauben und der ökumenische Gedanke wichtig sind, um in dieser Zeit Impulse für die Zukunft zu finden.



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND



Sie haben die Wahl

GEMEINDEKIRCHENRATSWAHL

20.9.–5.10.2025

Bitte achten Sie auf den genauen
Wahltermin in Ihrer Gemeinde!

www.wahlen-ekm.de

Bitte um Erntedankgaben

Der diesjährige Erntedank-Gottesdienst am **28. September um 10.30 Uhr** in der **Lutherkirche** findet am Zwiebelmarktwochenende statt. Wir denken dabei an die vielen Menschen, die sich Tag für Tag darum bemühen, uns die Fülle an Lebensmitteln zu bieten, die wir in Mitteleuropa mittlerweile gewöhnt sind. Wir danken für Technik und Erfindungen, die wir nutzen, um gute Ernte zu bekommen und für die natürlichen Grundlagen, die reiche Ernte erst ermöglichen. Wie jedes Jahr bitten wir auch um Erntedankgabe, vor allem haltbare Lebensmittel, die dann an die Apoldaer Tafel gespendet werden. Die Gaben können zu den Öffnungszeiten der Offenen Lutherkirche oder kurz vor dem Gottesdienst abgegeben werden. Herzlichen Dank!

Pfrn. Dr. Böhm



Foto: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Neuer Konfi-Kurs startet



© epd bild/ Maike Gloeckner

Mit einem neuen Konfi-Kurs beginnen wir Mitte September. Der Konfi-Kurs für Vorkonfirmanden richtet sich an Schüler und Schülerinnen der 7. Klasse. Die Jugendlichen, die zur evangelischen Gemeinde gehören, laden wir mit einem Brief persönlich ein. Aber auch wer nicht getauft ist, kann

gerne am Kurs teilnehmen und sich dann für Taufe und Konfirmation entscheiden. Das Kursangebot wird zum Eltern- und Konfi-Treff vorgestellt.

Dazu laden wir am **Montag, den 15. September um 19.00 Uhr in das Gemeindehaus in der Jakobstr. 1** ein.

Ein Kurs kommt zustande, wenn 7 Jugendliche verbindlich daran teilnehmen. Er wird dann immer mittwochs stattfinden. Wenn dies nicht möglich sein sollte, werden sich die Interessenten mit den Konfirmanden (8. Klasse) am Montag treffen.

Pfrn. Dr. Böhm

Neue Ausstellung in der Lutherkirche

Seit dem 17. August werden Arbeiten von Grit Leinen aus Jena unter den Titel „Dies und Das Andere“ gezeigt. Florale Motive und Stillleben schmücken nun den Innenraum. Die Bilder können bis Ende Oktober angeschaut werden.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10 bis 16 Uhr, Samstag und Sonntag 13 bis 17 Uhr.

Volker Heerdegen



Foto: Volker Nowak

Musik trifft Text – Orgel trifft Streichquartett

Am **Mittwoch, dem 17. September, lädt um 19.00 Uhr** die bekannte Reihe „Musik trifft Text“ in die **Dorfkirche St. Vitus Wickerstedt** ein.

Das Streichorchester der Kirchengemeinde (Leitung: Götz Lieberknecht) spielt Musik von Klassik bis Modern. An der historischen

Gerhard-Orgel spielt dazu Kreiskantor Mike Nych. Für die literarische Note sorgt die Weimarer Autorin Ulrike Demuth alias Ulli Soak, die humorvolle Texte und Gedichte aus ihren aktuellen Sammlungen liest.

Ein kurzweiliger Abend mit Klang, Wort und Charme – herzlich willkommen!

Freud und Leid in unserer Gemeinde



Getauft wurden:

Leonard Wenke mit dem Taufspruch 2. Timotheus 1,7

Frederike Franziska Leo mit dem Taufspruch 1. Petrus 5,7



Ihre Goldene Hochzeit feierten im Juli Rosemarie und Wilfried Hild



Ihre Diamantene Hochzeit feierten im August Christina und Volker Krieg



Bestattet wurden:

Gudrun Lemke, geb. Eichhorn, im Alter von 69 Jahren

Claudia Löwlein im Alter von 69 Jahren

Hildegard Untermann, geb. Lotzin, im Alter von 91 Jahren

75 Jahre Posaunenchor Apolda: MIT VOLLER BLECHKRAFT VORAUSS!

Liebe Gemeinde, liebe Freundinnen und Freunde der Bläsermusik,

Posaunenchöre sind so etwas wie die „Freiwillige Feuerwehr“ der Kirchengemeinden: Sie sind da, wenn man sie braucht – bei Festgottesdiensten, Gemeindefesten, Open-Air-Andachten und besonderen Momenten. Ihr Spiel posaunt im wahrsten Wortsinne unsere Glaubensinhalte hinaus.



Foto: privat

Der Posaunenchor unserer Kirchengemeinde ist seit Jahrzehnten eine feste Größe in der musikalischen Arbeit. Was wären zahlreiche Veranstaltungen ohne den kräftigen Klang unserer Bläser? Bläsermusik erwärmt das Herz und lässt jeden Choral in ganz besonderem Glanz erstrahlen.

Den Posaunenchor Apolda gibt es nun schon stolze 75 Jahre: ein Grund zum Feiern! Unter dem Motto „Mit voller Blechkraft voraus!“ laden wir herzlich ein, vom **5. bis 7. September** dieses Jubiläum mitzubegehen. Dabei gilt: In den Ruhestand wird der Chor längst nicht begleitet! Im Gegenteil: Die Freude am gemeinsamen Musizieren und die Begeisterung für die „klingende Verkündigung“ wird zu hören sein und sich bis zum nächsten Jubiläum auf alle Fälle ungebrochen fortsetzen.

Ein Blick zurück:

Gegründet wurde der Chor im November 1950 auf Initiative von Pfarrer Heinz Langhoff, Apoldas Stadtkantor Werner Sporn und Landesposaunenwart Walter Jüterbog (Jena). Vorausgegangen war eine festliche Posaunenfeierstunde des Jenaer Posaunenchores am 3. September 1950 in der Lutherkirche. Die ersten Bläser waren Konfirmanden der Jahrgänge 1949 und 1950.

Die Gründungsgeschichte hat ihren ganz eigenen Charme: Am 22. September 1950 brachten Kurt Ehrhardt und Ernst Fauer mit dem Fahrrad defekte Instrumente nach Jena zur Reparatur - und am 16. Oktober wieder zurück. Am 1. November 1950 fand die erste Probe statt und schon am 28. Januar 1951 erklangen die ersten Stücke öffentlich.

Seitdem haben über 60 Bläserinnen und Bläser in Apolda mitgewirkt. Heute sind es rund 15 Musikerinnen und Musiker aus sämtlichen Generationen, die in wöchentlichen Proben zusammenkommen. Der Posaunenchor hat Mitglieder aus Apolda, dem Kirchenkreis Apolda-Buttstädt und seinen Nachbarkirchenkreisen.



Foto: Fauer

Das Festwochenende – MIT VOLLER BLECHKRAFT VORAUS!

Freitag, 5. September

- 18.15 Uhr – Turmblasen von der Lutherkirche und Empfang der Gäste

Samstag, 6. September

- 11.00 Uhr – Probe in der Lutherkirche mit Landesposaunenwart KMD Frank Plewka (und ca. 40 Gästen aus benachbarten Posaunenchoren)
- 14.30 Uhr – Öffentliche Serenade am Carolinenheim (Volkslieder- und Choralblasen)

- 17.00 Uhr – Festliche Bläsermusik und Auszeichnung der Jubilare in der Lutherkirche (Musik von Händel über Beethoven bis hin zu Popmusik, auch gemeinsam mit Orgel)

Sonntag, 7. September

- 10.30 Uhr – Festgottesdienst zum Posaunenchorjubiläum in der Lutherkirche

Herzliche Einladung!

Summer.Pipes 2025 – Der musikalische Kurzurlaub geht weiter



Liebe Gemeinde,
auch im September lädt die Sauer-Orgel (Orgel des Jahres 2023) weiterhin jeden Samstag um 17.00 Uhr in die Lutherkirche ein, begleitet von angeregten Gastmusikerinnen und -musikern. Freuen Sie sich auf festliche Jubiläumsklänge, barocke Raritäten, virtuose Orgelkunst und ein musikalisches Zwiebelmarkt-Finale.

Die September-Konzerte im Überblick:

SA, 06. September – Mit voller Blechkraft voraus

Festkonzert zum 75. Jubiläum des Posaunenchores Apolda mit Bläser- und Orgelmusik von Händel bis Pop

Posaunenchor Apolda mit Freunden und Gästen, Kreiskantor Mike Nych (Orgel)

Leitung: KMD Frank Plewka

SA, 13. September – Die siegreiche Nachtigall

mit Werken u.a. von Jacob van Eyck, François Couperin und Georg Philipp Telemann
Susanne Ehrhardt, Berlin (Flöten, Klarinette) & Michael Formella, Dessau (Orgel)

SA, 20. September – 30 Minuten Orgelmusik

mit Werken u.a. von Nicolaus Bruhns, Johann Sebastian Bach und Sigfrid Karg-Elert
Mina Ha, Weimar (Orgel)

SA, 27. September. – 30 Minuten Orgelmusik zum Zwiebelmarkt

„Walle, walle manche Strecke...“ – Orgelmusik zu vier Händen und vier Füßen mit Werken von Gustav Merkel, Paul Dukas und Denis Bédard

KMD Patrick Kabjoll, Weida & Kreiskantor Mike Nych (Orgel)

Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen. Nehmen Sie sich auch in diesem Monat wieder eine musikalische Auszeit.

Kreiskantor Mike Nych

Schulanfang in der Evangelischen Grundschule

Am Samstag, den 9. August, wurden 25 Schulanfänger und ein „Quereinsteiger“ in einem feierlichen Gottesdienst in unsere Schulgemeinschaft aufgenommen. Mit dem neuen Schuljahresmotto „Gott lässt mich wachsen“ starten wir mutig und mit Gottvertrauen in das kommende Schuljahr. Auch die Montessori-Klasse mit der Altersmischung von der 1. bis zur 4. Klasse ist nun vollständig. Wir freuen uns auf eine bewegte und erfüllte Zeit mit allen Kindern und Kollegen.

Das Team der Ev. Grundschule Apolda



Foto: O. Zeitze

Diakoniekonzert 2025 mit Lennart Schilgen

Zum Diakoniekonzert am Sonntag, den 21. September 2025 um 17:00 Uhr gastiert der Künstler Lennart Schilgen aus Berlin in der Lutherkirche Apolda. Herzliche Einladung!

Der „Typ mit Gitarre und Klavier“ sieht Verklärungsbedarf. In seinem Programm dichtet und singt er gegen eine unzureichende Wirklichkeit an. Und entlarvt zwischen den Zeilen, wo die Welt und er selbst sich überall in die Tasche lügen. Aber keine Angst: selten war das Verlassen der gedanklichen Komfortzone so komfortabel und erfrischend.

Musikalisch versiert spielt er mit Genre-Traditionen und springt lässig zwischen Stilen und Stimmungen. Inzwischen wurde er dafür mehrfach bundesweit ausgezeichnet - unter anderem mit dem Prix Pantheon.

Das Publikum kann sich auf ein unterhaltendes und erfrischendes Sommerkonzert freuen.



Lennart Schilgen

Foto: Presse

Tickets erhalten Sie online über Eventim und an der Abendkasse.

Die Einnahmen des Abends nach Abzug der Unkosten werden für einen sozialen Zweck in der Diakonie Apolda verwendet.



Herzliche Einladung ... feiern Sie mit!
Ein Gottesdienst für die ganze Familie – mit allen Sinnen.
Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder.

Sonntag 11:45–12:15 Uhr Martinskirche

- 31. August – Auftaktveranstaltung mit Pfarrer Hardy Rylke und Dirk Marschall an der Gitarre
- 14. September
- 26. Oktober
- 16. November
- 14. Dezember

2025

Was ist Familienkirche?

Die Familienkirche ist ein lebendiger Gottesdienst für die ganze Familie, vor allem auch für Kinder im Alter von 3–8 Jahren. Eltern und Kinder feiern gemeinsam. Wir holen den Altar auf Augenhöhe der Kinder. Gott kommt in unsere Mitte und alle können gut sehen. Wir erleben biblische Erzählungen mit allen Sinnen. Da geht es schon auch mal nass und stürmisch zu. Wir singen fröhliche Lieder und bringen vor Gott, was uns bewegt: das Schöne, aber auch das, was schwer fällt. Und das alles in einer halben Stunde.

Im Anschluss gibt es bei Kaffee und einem kleinen Imbiss die Gelegenheit, sich auszutauschen.

Wir laden herzlich ein und freuen uns auf Sie und Ihre Kinder.

Kontakt

Beate Burkert
Tel: 0173 8489308
info@kirche-Apolda.de

Falk Grosse
Tel: 03644 5180566
falk.grosse@ekmd.de

Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Apolda | 1899



Streit in Naumburg



Marienaltar Dom Naumburg Foto: Falko Matte, Bildrecht Vgbildkunst Bonn

Im Streit um den Cranach-Triegel-Altar im Naumburger Dom geht in eine weitere Runde. Das Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM) stellt sich hinter die Auffassung der Kirchengemeinde.

Die Kirchengemeinde spricht sich für den dauerhaften Verbleib des Altars in West-

chor aus. Eine Störung der Sichtachse zu den Stifterfiguren, insbesondere zu Uta und Ekkehard – ein häufig ins Feld geführtes Argumente gegen den Standort – sieht die Kirchengemeinde nicht. Eine genaue Analyse der Blickrichtungen zeigt: Diese Figuren richten ihre Blicke gerade auf das liturgische Zentrum, den Altar. Die Stifterfiguren weisen auf das hin, was sie mit ihrer Stiftung bewirken wollten: die Verherrlichung Christi.

Der Westchor war seit dem Mittelalter traditioneller Altarstandort. Der dort ursprünglich aufgestellte gotische Hochaltar wurde 1541 durch eine bilderfeindliche Aktion zerstört. Am 2. Juli 2022 wurde ein neuer Altar in einem ökumenischen Gottesdienst von evangelischen und katholischen Bischöfen gemeinsam geweiht.

Pressestelle der EKM



Weitere Termine

Blaues Kreuz im Gemeindehaus:

Gruppenstunde Suchtbewältigung **jeden Freitag von 19.30 – 21.00 Uhr**

www.bk-apolda.de; Tel.: 03644 - 55 90 13

bk.apolda@gmx.de

Ansprechpartner

Kirchenbüro

Dornburger Straße 4

Petra Schubert: 03644 - 56 26 50

info@kirche-apolda.de

Öffnungszeiten

Die & Fr 10 - 12 Uhr, Do 15 - 18 Uhr

Mo & Mi geschlossen

Mitarbeiter

Pfarrer Thomas-M. Robscheit:

03643 - 46 82 73 0 **(NEU!)**

robscheit@kirche-apolda.de

Pfarrerin Dr. Susanne Böhm:

03644 - 65 17 720

boehm@kirche-apolda.de

Kreiskantor Mike Nych:

03644 - 83 96 014 mike.nych@ekmd.de

Büro der Kantorei: Jakobstraße 1

Gemeindepädagogin im Ruhestand

Ilona Giese:

giese@kirche-apolda.de

und ilona.giese@ekmd.de

Küster Roberto Bergmann:

0177 - 5 44 31 86

bergmann@kirche-apolda.de

Zahlungen, Spenden für die Kirchengemeinde Apolda:

KKA Eisenach BUKAST Apolda

VR Bank Weimar eG

IBAN: DE47 8206 4188 0203 0219 39

BIC: GENODEF1WE1

Verwendungszweck: RT2301 ...

(z. B. Kirchgeld oder Spende)

Kirchenkreisbüro

Lessingstr. 32

Amtierende Superintendentin

Evelin Franke:

03644 - 65 16 24

evelin.franke@ekmd.de

Jugendmitarbeiter Falk Grosse:

03644 - 51 80 566

falk.grosse@ekmd.de

Förderverein Lutherkirche

Dornburger Str. 4

Zahlungen, Spenden

für den Förderverein Lutherkirche:

Sparkasse Mittelthüringen

IBAN: DE32 8205 1000 0163 0125 20

BIC: HELADEF1WEM

Impressum

Herausgeber:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Apolda /

Dornburger Str. 4 / 99510 Apolda

Redaktion: Dr. Susanne Böhm / Thomas-M.

Robscheit / Volker Heerdegen / Mike Nych,

ViSdP: Dr. Susanne Böhm

Gestaltung: Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Apolda / Auflage: 1.900 Stück

Druck: Weimarlanddruck

Fotos: wo nicht anders genannt: Schubert,

pixabay

Titelbild: Roberto Bergmann

Die aktuelle Ausgabe zum Download finden

Sie auf www.kirche-apolda.de

Redaktionsschluss: 10. des Vormonats